

Protokoll zur 2. Sitzung des SEB am 02.02.2016 - im Schuljahr 2015/2016

Tagesordnung

1) Die Begrüßung erfolgte durch Herrn Benke – pünktlich um 19:30 Uhr.

Anwesend von der KGS waren: Herr Altmayer
Anwesend Gymnasium / Orientierungsstufe: Hr. Benke / Hr. Echternacht / Hr. Kaiser /
Fr. Meinhardt / Fr. Kuhn / Fr. Jochum /
Hr. Gerhard / Fr. Vankorb-Klein / Herr Vollrath /
Fr. Hees
Anwesend Realschule+ : Fr. Stumm / Fr. Krischkofski
sowie Schüler der Oberstufe: Niklas Hähn / Jan Tölle / Eduard Schlecht

2) Bilingualer Unterricht (Zweisprachiger Unterricht)

Wir alle haben im Vorfeld dieser Sitzung von Andreas Benke eine Power-Point Präsentation geschickt bekommen, um einen genauen Überblick dieser neuen Unterrichts-Form zu haben. Herr Altmayer erklärt uns den zukünftigen Unterricht ab dem Schuljahr 2017/2018 aber nochmals ausführlich.

Gestartet wird vorerst im Gymnasium – für die Realschule+ noch nicht vorgesehen.
Es wäre wünschenswert, eine Klassenstärke für diesen Unterricht zu erreichen.

Nach offizieller Abstimmung: 1-stimmig vom SEB/Gym angenommen

3) Schulscharfe Stellenausschreibung

Hierbei geht es um Ausschreibungen, in denen ganz genau beschrieben wird, welche neue Lehrer gesucht werden – alle Wünsche bzg. der Fächer sowie Voraussetzungen sind klar darin definiert.

Von der Schule gibt es ausgearbeitete Fragebögen, welche mit den Bewerbern in einem Bewerbungs-Gespräch vor Ort durchgesprochen wird.

Die ADD wird von der Schule informiert, für welche Fächer Lehrer gesucht werden – für das kommende Schuljahr sind dies BK, Informatik und Deutsch/Englisch

Bis zum 17. März sollen alle Entscheidungen gefallen sein und dann auch hoffentlich alle neuen Stellen besetzt sein.

4) Sommerfest – Samstag, 09. Juli

Zwar ist immer noch im Gespräch, dass dieser 09. Juli nicht optimal für das Sommerfest ist, aber es gibt auch keinen richtig guten Ausweich-Termin – somit wird es wohl bei dem angesetzten Termin bleiben – lt. Herr Altmayer.

Die Bewirtung und auch das Material (z.B. Teller/Gabeln/ Servietten usw...) wird komplett vom Förderverein geregelt.

Bei der nächsten Sitzung wird durch Herrn Vollrath mehr bekannt werden bzgl. nötiger Hilfe in Form von:

- = Verkauf-Bewirtung / zu versch. Arbeitszeiten
- = an der Kuchentheke / am Grill / Getränke
- = Kuchenspenden
- = Aufbau / Abbau
- =

5) Verschiedenes:

Daniela Kuhn war im Vorfeld an Andreas Benke herangetreten, da Sie von Problemen aus dem 5.ten Schuljahr berichten wollte.

- 1.** ging es um zu schwere und volle Schul-Ranzen
--> Hier gibt es als Lösungs-Vorschlag das Mieten von Schließfächern, d.h. für ca. 12,-Eur im Jahr kann der Schüler ein Schließfach im gewünschten Schul-Bereich (meistens im O-Block) aufgestellt bekommen
Im Sekretariat kann der Antrag gestellt werden.
Techn. Probleme sind bislang mit den Schließfächern nur als Einzelfall bekannt.

Der Vertrag über ein solches Schließfach wird zwischen den Eltern sowie der Schließfach-Firma abgeschlossen.

Frau Krischkofski schlug vor, dass Sie in einem solchen Fall schon gute Erfahrungen bei Ihren eigenen Kindern hatte, dass die Schüler sich mit dem Banknachbarn abgesprochen haben und sie sich abgewechselt haben, dass nicht alle Bücher immer mitgeschleppt werden mußten.

- 2.** berichtete Frau Kuhn, dass viele 5-klässler unter einem enormen Leistungs-Druck leiden würden.

Aber auch hierzu wurde Sie von verschiedenen anderen Elternteilen aus dem SEB beruhigt, dass dieses Gefühl oft am Anfang so scheint, da sich die neuen Schüler ja erst mal 'einfinden' müssen, aber im 2ten Halbjahr des 5. Schuljahres dies doch meistens viel besser wird.

Auch berichtet Herr Altmayer, dass es ja auch Unterstützung aus der Schule gibt in Form von: Eltern-Lehrer-Schüler Gespräche zum Ende des 1ten Halbjahr sowie auch AG`s....
Es gibt auch die Möglichkeit für schwächere Schüler, diese durch einen `Förderstatus` gezieht zu testen, allerdings helfen hier nicht immer die Eltern so mit...

Klassen-Eltern-Vertreter können Termine mit den betroffenen Lehrern abstimmen, nach Gesprächen zeigt allerdings die Erfahrung, dass viele Probleme sich oftmals schnell auflösen.

Zu viele verschiedene Schüler-Niveaus sind im 5./6. Klassen oftmals zusammen – über vorgefertigten Frage-Bögen sollte das "Schüler-Feedback" 2x im Jahr durch die Lehrer abgefragt werden.

Berichte zu Konferenzen:

versch. Notizen zu vergangenen Konferenzen liegen uns vor...

Bericht zur Oberstufe - durch Eduard Schlecht:

Es wird von einer guten Personal-Versorgung berichtet sowie sehr wenig Unterrichts-Ausfall gegenüber anderen Oberstufen.

Manche Bereiche sind immer noch im Aufbau, die Oberstufe hat sich einen eigenen Raum eingerichtet.

In den letzten Wochen sind sehr viele Arbeiten geschrieben worden.

Die kleinen Kurs-Größen gefallen den Schülern sehr gut – das Klima ist angenehm.

Kooperation mit der Hochschule der Polizei ist für ein 14-tägiges Praktikum möglich, in der letzten Schulwoche sowie 1. Sommerferien-Woche.

In diesen 2 Wochen laufen einige Praktika.

Die MSS-Leitung hat Frau Lerche übernommen.

weiteres zu `Verschiedenes`:

Zu einer Klasse im 7.ten Schuljahr wurde z.B. bemängelt, dass 3 Schulstunden Englisch pro Woche – an nur 2 verschiedenen Schultagen unterrichtet werden -

somit aber bei diesem Englisch Lehrer (auch gleichzeitig Klassenlehrer) kaum Zeit für `schulinterne` Probleme zu besprechen bleiben.

....es wird sich hier, für die Zukunft, eine bessere Zeitaufteilung gewünscht

In einer 9.ten Klasse wurde sich beschwert, dass diese Klasse für Ihre Abschlußfahrt leider keine eigene Entscheidung fällen konnte bzg. Ihrem Ziel (in diesem Fall: Hamburg) – und sie sich 2 anderen Klassen anschließen mußten, obwohl sie dies gar nicht wollten.

....hier wird sich für die Zukunft gewünscht, mehr Gehör den Schülerwünschen zu geben

Die nächste SEB-Sitzung wurde festgelegt auf: DIENSTAG, 19.04.2016

Eine offizielle Einladung wird an Euch - zeitnah zum Sitzungstermin - erfolgen.

Die Sitzungs Ende war offiziell um 21.50 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen
i.A. des SEB - Tanja Hees